



Referentin

Martina Steinhaus

Dipl.-Psychologin, Verhaltenstherapeutin und Transaktionsanalytikerin (CTA) DGTA, Ausbildung in Potenzialorientierter System- und Organisationsaufstellung, erfahrene Referentin zum Thema Autismus, Beratung und Supervision, Vorträge und Fortbildungen im In- und Ausland sowie Autorin von Fachliteratur, Geschäftsführerin der Autismus-Therapie Weser-Ems gGmbH.

Ein Leben lang anders: Erwachsen werden mit Autismus

Menschen mit Autismus werden oft über einen Kamm geschoren. Dabei kann sich die Störung in verschiedenen Lebensphasen ganz unterschiedlich manifestieren, wobei Autismus im Erwachsenenalter sehr unterschiedlich ausgeprägt sein kann. Das Spektrum reicht von extremen Beeinträchtigungen im Alltag bis hin zu fast eigenständigem Leben und Arbeiten. Manchmal bleibt eine Diagnose bis ins Erwachsenenalter auch unentdeckt, bzw. wird sie erst spät von einem Facharzt festgestellt, obwohl es in jungen Jahren bereits viele Hinweise gab. Betroffene Erwachsene, die heute im mittleren Lebensalter stehen und unter Umständen erst vor nicht langer Zeit ihre Diagnose erhielten, kämpfen mit enormen Belastungen. Sie scheitern oft beruflich wie privat. Nicht selten führen diese Belastungen zu psychischen Krisen, die dann therapeutischer Begleitung bedürfen.

Vor diesem Hintergrund konzentriert sich der Fachvortrag auf Lebenssituationen von erwachsenen Menschen mit Autismus. Dabei geht es nicht nur um mögliche Schwierigkeiten im Hinblick auf den Arbeitsmarkt, sondern auch um Partnerschaft, Ehe und Familie.

Onlinetermin:

18.04.2024 | 18–20 Uhr

Zielgruppen:

Mitglieder des autismus Regionalverbandes Weser-Ems e.V. und Interessierte

Kosten:

Für Mitglieder des autismus Regionalverbandes Weser-Ems e.V. ist dieser Fachvortrag **kostenlos**
Für Externe beträgt der Unkostenbeitrag 10 Euro